

**Reglement über das  
Friedhof- und Bestattungswesen  
der Gemeinde Kriens**

vom

**Exemplar für 1. Lesung Einwohnerrat**

gültig ab

Nr. 7401

## INHALTSVERZEICHNIS

<b>I.</b>	<b>Allgemeine Bestimmungen .....</b>	<b>3</b>
Art. 1	Geltungsbereich.....	3
Art. 2	Aufsicht und Vollzug .....	3
Art. 3	Verordnung über das Friedhof- und Bestattungswesen .....	3
<b>II.</b>	<b>FRIEDHOFANLAGEN .....</b>	<b>3</b>
Art. 4	Friedhöfe .....	3
Art. 5	Haftung .....	3
<b>III.</b>	<b>GRABSTÄTTEN .....</b>	<b>4</b>
Art. 6	Grabstätten auf den Friedhöfen Anderallmend und bei der Galluskirche .....	4
Art. 7	Konzessionen für Privatgrabstätten .....	4
Art. 8	Grabesruhe.....	4
Art. 9	Grabbelegung .....	5
Art. 10	Beisetzung in bestehende Gräber .....	5
Art. 11	Friedhofplan / Belegungsplan .....	5
<b>IV.</b>	<b>GRABUNTERHALT .....</b>	<b>5</b>
Art. 12	Unterhalt und Pflege Privat- und Reihengräber .....	5
Art. 13	Aufhebung der Grabstätten nach Ablauf der gesetzlichen Ruhefrist und der Grabkonzession.....	5
<b>V.</b>	<b>GEBÜHREN .....</b>	<b>6</b>
Art. 14	Gebühren Dienstleistungen und Benutzung Infrastruktur .....	6
<b>VI.</b>	<b>RECHTSPFLEGE.....</b>	<b>6</b>
Art. 15	Rechtsmittel.....	6
<b>VII.</b>	<b>SCHLUSSBESTIMMUNGEN .....</b>	<b>6</b>
Art. 16	Aufhebung des bisherigen Rechts.....	6
Art. 17	Inkrafttreten .....	6

Der Einwohnerrat von Kriens erlässt gestützt auf § 59 des Gesundheitsgesetzes des Kantons Luzern vom 13. September 2005 (SRL 800), § 9 der Verordnung über das Bestattungswesen des Kantons Luzern vom 9. Dezember 2008 (SRL 840) und § 28 Abs. 1, lit. a. der Gemeindeordnung von Kriens vom 13. September 2007 folgendes Reglement:

## **I. Allgemeine Bestimmungen**

### **Art. 1 Geltungsbereich**

Dieses Reglement gilt für sämtliche Bestattungen auf den Friedhofanlagen der Gemeinde Kriens.

### **Art. 2 Aufsicht und Vollzug**

Das Friedhof- und Bestattungswesen untersteht der Aufsicht des Gemeinderates. Der Vollzug wird der Friedhofverwaltung übertragen.

### **Art. 3 Verordnung über das Friedhof- und Bestattungswesen**

Der Gemeinderat regelt in einer Verordnung näheres über das Friedhof- und Bestattungswesen. Darin werden sämtliche Ausführungsvorschriften dieses Reglementes festgelegt, Bestattungszeiten, Art und Form der Bestattungsmöglichkeiten, Konzessionen für Privatgräber, Grabpflege, Gestaltung der Grabmale sowie die Festlegung der Gebühren für Dienstleistungen und die Benutzung von Grabstätten und Infrastruktur der Friedhofanlagen.

## **II. FRIEDHOFANLAGEN**

### **Art. 4 Friedhöfe**

Friedhöfe der Gemeinde Kriens sind die Anlagen Anderallmend und bei der Galluskirche.

### **Art. 5 Haftung**

Die Gemeinde Kriens übernimmt keine Haftung für Diebstahl und Beschädigungen an Grabstätten, Grabdenkmälern, Grabschmuck und Bepflanzungen.

### III. GRABSTÄTTEN

#### **Art. 6 Grabstätten auf den Friedhöfen Anderallmend und bei der Galluskirche**

Auf den Friedhofanlagen Anderallmend und bei der Galluskirche sind folgende Grabstätten für Erd-, Urnen- und Aschenbestattungen verfügbar:

##### **Erdbestattung**

Privatgrab (Einzel-, Familien-, Plattengrab, Friedhöfe Anderallmend und bei Galluskirche)

Reihengrab Erwachsene (Friedhof Anderallmend)

Reihengrab Kinder (Friedhof bei der Galluskirche)

##### **Urnenbestattung**

Baumgrab (Oekourne, Friedhof Anderallmend)

Grünflächengrab (Friedhof Anderallmend)

Privatgrab (Friedhöfe Anderallmend und bei Galluskirche)

Reihengrab (Friedhof Anderallmend)

Urnennische (Friedhof Anderallmend)

##### **Aschenbestattung**

Gemeinschaftsgrab (Friedhof Anderallmend)

#### **Art. 7 Konzessionen für Privatgrabstätten**

<sup>1</sup> Für Privatgrabstätten ist eine Konzessionsgebühr zu entrichten.

<sup>2</sup> Grabkonzessionen können auf Gesuch hin verlängert werden. Eine allfällige Um- oder Neugestaltung der Friedhofanlagen darf dabei nicht beeinträchtigt werden.

<sup>3</sup> Wird vom Gemeinderat die Aufhebung oder eine wesentliche Veränderung einer Friedhofanlage beschlossen, werden die laufenden Konzessionsverträge aufgehoben. Die Gemeinde wird gleichwertigen Ersatz leisten und die Grabverlegung auf eigene Kosten vornehmen.

#### **Art. 8 Grabesruhe**

##### <sup>1</sup> **Erdbestattung**

Erwachsene und Kinder ab 6 Jahren                      20 Jahre

Kinder unter 6 Jahren    10 Jahre

##### <sup>2</sup> **Urnenbeisetzung**

10 Jahre

#### **Art. 9 Grabbelegung**

In Erdbestattungsgräbern kann während der Dauer der Grabesruhe nur ein Sarg beige-  
setzt werden.

#### **Art. 10 Beisetzung in bestehende Gräber**

Urnenbeisetzungen in bereits belegte Reihengräber sind möglich. Die Benutzungsdauer  
dieser Gräber wird dadurch nicht verlängert.

#### **Art. 11 Friedhofplan / Belegungsplan**

<sup>1</sup> Über die verschiedenen Grabarten werden entsprechende Pläne erstellt. Die Reihen-  
folge der Bestattung in Reihengräbern ergibt sich aus dem Friedhofplan.

<sup>2</sup> Über die auf den Friedhöfen von Kriens erfolgten Bestattungen, die Belegung der Pri-  
vatgräber sowie über den Ablauf der Konzessionsdauer führt die Friedhofverwaltung eine  
Kontrolle.

### **IV. GRABUNTERHALT**

#### **Art. 12 Unterhalt und Pflege Privat- und Reihengräber**

<sup>1</sup> Unterhalt und Pflege der Privat- und Reihengräber sind Aufgaben der Angehörigen.

<sup>2</sup> Die Grabpflege kann auf Wunsch der Gemeinde Kriens übertragen werden und wird  
mit einem Grabunterhaltsvertrag geregelt.

<sup>3</sup> Bei Vernachlässigung der Unterhaltungspflicht werden die notwendigen Arbeiten auf  
Kosten der Unterhaltungspflichtigen durch die Friedhofverwaltung in Auftrag gegeben.

#### **Art. 13 Aufhebung der Grabstätten nach Ablauf der gesetzlichen Ruhefrist und der Grabkonzession**

<sup>1</sup> Die Friedhofverwaltung publiziert die Aufforderung zur Räumung von Reihengräbern.

<sup>2</sup> Bei Privatgrabstätten werden die Angehörigen schriftlich über den Ablauf der Ruhe-  
frist und der Grabkonzession informiert.

<sup>3</sup> Nach Ablauf der angesetzten Räumungsfrist fallen die Grabmale und Bepflanzungen in  
das Eigentum der Gemeinde Kriens.

## V. GEBÜHREN

### Art. 14 Gebühren Dienstleistungen und Benutzung Infrastruktur

<sup>1</sup> Der Gemeinderat legt die Gebühren für Dienstleistungen der Friedhofverwaltung, die Benutzung von Grabstätten und der Infrastruktur der Friedhofanlagen in der Verordnung über das Friedhof- und Bestattungswesen fest.

<sup>2</sup> Die Festlegung der Gebühren richtet sich nach dem Gebührengesetz vom 14. September 1993 (SRL 680) und der Verordnung über den Gebührenbezug der Gemeinden vom 23. November 2010 (SRL 687) des Kantons Luzern.

## VI. RECHTSPFLEGE

### Art. 15 Rechtsmittel

Alle in Anwendung dieses Reglements erlassenen Entscheide können nach den Vorschriften des Gesetzes über die Verwaltungsrechtspflege des Kantons Luzern vom 3. Juli 1972 (SRL 040) angefochten werden.

Gegen Verfügungen der Friedhofverwaltung kann innert 30 Tagen schriftlich und begründet beim Gemeinderat Einsprache erhoben werden.

## VII. SCHLUSSBESTIMMUNGEN

### Art. 16 Aufhebung des bisherigen Rechts

Das Reglement über das Friedhof- und Bestattungswesen der Gemeinde Kriens vom 15. Mai 1997 wird aufgehoben.

### Art. 17 Inkrafttreten

Dieses Reglement tritt am \_\_\_\_\_ in Kraft.

Kriens,

**EINWOHNERRAT KRIENS**

Präsident  
*Thomas Lammer*

Schreiber  
*Guido Solari*

**Tabelle der Änderungen des Reglements über das Friedhof- und Bestattungswesen der Gemeinde Kriens vom**

Nr. der Änderung	In Kraft seit	Betroffener § / Artikel	Art der Änderung	Alter Text	B+A Nr.
<hr/>					
<hr/>					